

Reallabor 131 – KIT findet Stadt

Übersicht der Realexperimente

Transdisziplinäre R131 Experimente

ENERGIEKONZEPT

Es wird ein Energiemodell zur Abbildung des Bestandenergiebedarfs erstellt. Die räumlich dargestellten Lastprofile für Wärme, Kälte und Strom sind die Basis für die Entwicklung und Analyse von Szenarien für ein Energieversorgungskonzept für das Quartier und dienen der Ermittlung spezifischer Potentiale. Mit dynamischer Simulation werden diverse technische Lösungen bewertet.

MOBILITÄTSASPEKTE

Ein Alltagsreisebüro mit Beratungsfunktion soll den Einstieg in multimodales, nachhaltiges Mobilitätsverhalten im Quartiersalltag ermöglichen und Alternativen zu PKW-Fahrten im Nahbereich aufzeigen. Eine wissenschaftliche Begleitung der Beratung wird Hintergründe und mögliche Verhaltensänderungen untersuchen.

SOZIALES UND RAUM

Der öffentliche Raum inklusive Grünflächen und seiner Funktion als Sozial- und Kulturraum ist zentraler Gegenstand des R131. Im Hinblick auf eine nachhaltige Nutzung werden ausgewählte Orte und Wegstrecken als Begegnungs-, Bewegungs- und Ruheräume beforcht und gestalterisch weiterentwickelt. Gesundheitliche und Mobilitäts-Aspekte finden ergänzend Berücksichtigung.

NACHHALTIGER KONSUM

Neben individuellen Verhaltensmustern müssen generelle Hindernisse und Potentiale für einen nachhaltigeren Konsum und Umgang mit Ressourcen gefunden werden. Im R131 wird u.a. das Konzept eines verpackungsfreien Ladens untersucht.



Übergreifende R131 Aufgaben

VOLLERHEBUNG GEBÄUDEBESTAND UND AKTEURE

Gebäude- und Akteursdaten der Oststadt werden erhoben und aufbereitet. Dabei handelt es sich um die Erfassung der bestehenden und geplanten Bauwerke und ihres Bedarfs an Instandsetzung und Modernisierung. Die Daten dienen den transdisziplinären R131 Experimenten sowie weiteren Arbeiten im langfristig und offen gedachten R131.

NACHHALTIGKEITSANALYSE UND -BEWERTUNG

Die Oststadt soll bei einer sich an den Prinzipien der Nachhaltigkeit orientierenden Quartiersentwicklung unterstützt werden. Hierzu wird ein Konzept zur begleitenden Nachhaltigkeitsbewertung entwickelt bzw. angepasst. In enger Abstimmung mit BürgerInnen und Institutionen wird es unter realen Bedingungen erprobt und eingesetzt.

BEGLEITFORSCHUNG: MONITORING + BEGLEITSTUDIEN

Eine interne, formative Begleitforschung sorgt für Qualitätssicherung und ggf. eine Feinabstimmung einzelner Reallaboraktivitäten, insbesondere in Bezug auf Chancengerechtigkeit, die gleichzeitig Grundbedingung wie auch Ziel gelingender Partizipation darstellt.

Infrastruktur

ZUKUNFTSRAUM FÜR NACHHALTIGKEIT UND WISSENSCHAFT

- Mobilitätsberatung im Alltagsreisebüro
- Energieberatungsvermittlung
- Arbeitsort für WissenschaftlerInnen und andere Akteure
- Ort der Kommunikation, insb. für die Realexperimente
- Treffpunkt für aktive Bürgergruppen

